

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1931-1932)
Heft: 6-7

Vereinsnachrichten: Schweizer Kunst = Art Suisse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Kunst.

In den Archiven der Gesellschaft fehlen folgende Nummern:

1912

1913

1915

1929

Sept. 1899 – Déz. 1909

Der Zentralvorstand wäre denjenigen Mitgliedern dankbar, die ihm diese Nummern überlassen würden.

Der Zentralpräsident:

A. Blailé, Neuchâtel.

Art Suisse.

Il manque aux archives de la Société les numéros suivants:

No. 127

„ 133 und 135

„ 155

„ 5 (oct.)

„ 1–93

Le Comité central serait reconnaissant aux membres qui voudraient lui remettre ces numéros.

Le président central:

A. Blailé, Neuchâtel.

Präsidentenkonferenz

30. Januar 1932 in Olten.

Anwesend: Zentralvorstand: Blailé, Vibert, Hügin, Clénin, Bohny und Burgmeier.

Sektionspräsidenten: Aargau-Burgmeier, Basel-Bohny (Vizepräsident), Bern-Steck, Freiburg-de Schaller, Genf-E. Martin, Luzern-Wieland, München-Schneeli, Neuchâtel-Perrin, Paris-Huggler, St.Gallen-Glinz, Solothurn-Altenburger, Tessin-Chiesa, Waadt-Hartmann, Zürich-Righini.

1. Bericht des Zentralvorstandes.

Werte Kollegen,

Da die Generalversammlung voriges Jahr erst am 29. August stattgefunden hat, beginnt eigentlich die Tätigkeit des neuen Zentralvorstandes erst mit diesem Datum; die Geschäfte aus der vorherigen Periode wurden im Jahresbericht besprochen.

Der Zentralvorstand hat sich 3 mal versammelt: am 17. Oktober, 28. November 1931 und am 9. Januar 1932. Am 17. Oktober fand die Verteilung der Ämter statt und zwar:

Vizepräsident französischer Sprache: A. Hermanjat,

Vizepräsident deutscher Sprache: K. Hügin,

Zentralkassier: E. Bohny,

Beisitzer: J. Vibert,

W. Clénin,

M. Burgmeier,

A. Détraz.

Kommissionen: Unterstützungskasse:

Blailé und Burgmeier,

Sterbekasse:

J. Vibert,

Künstlerbund:

.....

Ausstellungen. Die XV. Ausstellung wurde für 1932 beschlossen. Die nötigen Schritte zur Aufnahme und Organisation der Ausstellung wurden bei der Zürcher Kunstgesellschaft, Kunsthaus Zürich, gemacht. Am 7. Januar erhielten wir eine zusagende Antwort; wir sind der Kunstgesellschaft dankbar, die Ausstellung zu übernehmen, die im November dieses Jahres stattfinden wird.

Die Sektionspräsidenten haben unsere Vorschläge für die Jury der Jahresausstellungen erhalten; sie sollen uns diejenigen ihrer Sektion bringen und heute soll das endgültige Verzeichnis festgestellt werden.